FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Mercurialis, Bingelkraut, Speckmelde.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

müntz Wasser. 2) Oleum menthæ coctum, Krausemüntz Oel. 3) Oleum menthæ destillatum, destillirtes Balsam-Oel. 4) Syrupus menthæ, Krausemüntz-Syrup.

7. *Observ.* Der Saame von der Müntze soll Unfruchtbarkeit verursachen, daher das Sprichwort zu kommen scheinet: Mentham belli tempore neque edito neque serito. Die Mentha saracenica oder Balsamita hat mit dieser fast einerley Kräfte und Wirckungen: Die Mentha cataria oder Nepeta wird ietzo wenig mehr gebrauchet.

MERCVRIALIS, Bingelkraut, Speckmelde.

1. *Nomen.* Es hat denselben von dem Mercurio, welcher die Kraft dieses Krauts zuerst soll erfunden haben.

2. *Character.* Mercurialis mas gehöret nach pag. 83 unter die Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, regulaire, einblätterige Blume tragen, mit bedecktem Saamen in einem zweyfachen kurtzen Behältniß. Die Mercurialis femina aber gehöret nach pag. 132 unter die unvollkommene Blumen.

3. *Species.* Tournefort zehlet neun, von welchen die zwey ersten gebrauchet werden, nemlich: Mercurialis testiculata, siue mas Dioscoridis et Plinii und Mercurialis spicata, siue femina Dioscoridis et Plinii.

4. *Tempus* et *locus.* Sie wachsen gerne in Weinbergen und blühen den gantzen Sommer hindurch.

5. *Vi-*